

# Spicken in der Prüfung

**Beitrag von „unter uns“ vom 13. Juni 2015 17:08**

Paedagogisch: Ich wäre bei dir und finde dich nicht zu weichherzig, ABER ich kann die Kommission verstehen und hätte mit ihrer Entscheidung kein prinzipielles Problem. Sprich: Auch wenn ich selbst vermutlich großzügiger wäre, würde ich die Entscheidung mittragen, wenn sie einmal gefallen ist.

Wichtige Punkte für mich:

1. Die Schülerin hat durch den Tauschungsversuch wohl keinen Vorteil, sondern einen Nachteil gehabt.
2. Aber man muss auch sehen, dass es um einen Abschluss geht. Und die Ausrede ist echt schwach.

Ich finde übrigens, wenn man hart reagieren will, hätte man die Schülerin gleich ausschließen sollen.

Rechtlich: Keine Ahnung, wie die Lage aussieht.